

Die Theatergruppe der KLJB Renkenberge  
präsentiert:

# „Neurotische Zeiten“



Eine „irre“ Komödie in drei Akten von Winnie Abel.

## **Aufführungen im Gemeindehaus Renkenberge:**

Kindervorstellung: 26.12.2015 um 16.00 Uhr

**Premiere: 26.12.2015 um 20.00 Uhr mit Tanz**

09.01.2016 um 20.00 Uhr mit Tanz

10.01.2016 um 18.00 Uhr

## **Aufführungen im Haus des Gastes in Lathen:**

23.01.2016 um 19.30 Uhr

24.01.2016 um 19.30 Uhr

Vorverkauf für die Aufführungen in Lathen ab dem 07.12.2015  
im Haus des Gastes, Lathen.

## Es spielen:

Agnes:	Birgit Bojer
Hans:	Gerrit Schulte
Marianne:	Doris Bojer
Waltraud:	Anika Robin
Desirée:	Karin Rammert
Dr. Dr. Ilse Schanz:	Anna Ahillen
Cécile Adolon:	Claudia Brüggemann
Hardi Hammer:	Robert Drees
Rolf:	Hendrik Niehoff
Herta:	Alice Schmitz
Freddi:	Thomas Robin
Souffleuse:	Kathrin Holt
Ton, Technik und Bühne:	Stefan Drees

## Aus dem Inhalt:

Wie empfängt man Besuch in einer Psychiatrie, ohne dass der Besuch merkt, dass er in einer Klapsmühle ist? Vor dieser Herausforderung steht Agnes Adolon, Tochter einer reichen Hoteldynastie. Denn ihre Mutter meldet spontan Besuch an – nur dass diese davon ausgeht, Agnes residiere in einer Villa und nicht in der Klapse. Kurzerhand sollen die Mitbewohner aus Agnes skurriler Psychiatrie-Wohngruppe nun versuchen, wie ganz normale Menschen zu wirken und das wahnwitzige Verwechslungsspiel nimmt seinen Lauf: Der zwangsneurotische Hans muss den langjährigen Lebenspartner mimen, die wahnhafte Marianne wird als Haushälterin ausgegeben, die manisch-depressive Künstlerin Desirée wird zur Freundin des Hauses erklärt und die menschenscheue Waltraud soll „die Frau für alles“ spielen – ein Vorhaben, das nach hinten losgehen muss. Doch als dann auch noch immer mehr ungebetener Besuch in der Wohngruppe auftaucht, Agnes Mutter die Psychiaterin in Gewahrsam nimmt und dann sogar selbst in der Zwangsjacke landet, läuft das verrückte Verwechslungsspiel völlig aus dem Ruder.